

**Bürgerverein Huckingen e.V.**  
**Weihnachtsgruß 2016**



**150 Jahre**  
**MGV Erholung 1866**  
**Huckingen e.V.**



**Singen ist die eigentliche  
Muttersprache des  
Menschen.**

Yehudi Menuhin  
(1916 – 1999)

Der  
Bürgerverein Duisburg-Huckingen e. V.

grüßt seine Mitglieder und Freunde

in alter Verbundenheit

und wünscht allen ein

frohes Weihnachtsfest

und ein

glückliches Neues Jahr.

*R. Peters*

---

1. Vorsitzender  
Rolf Peters



*H. Haarmann*

---

2. Vorsitzender  
Harald Haarmann

Duisburg, im Dezember 2016

# MGV Erholung 1866 Huckingen e.V.

Nun ist es bereits 150 Jahre her, dass 18 Männer aus Huckingen und Umgebung den Männergesangverein Erholung 1866 Huckingen e.V. gründeten. Eine unglaublich lange Zeit für einen Verein. Insbesondere da er, wie viele andere Vereine auch, allein davon lebt, dass aktive und passive Mitglieder sich immer wieder aus freien Stücken und ehrenamtlich treffen, Veranstaltungen vorbereiten, proben und durchführen oder anderweitig für den Verein einsetzen. Und dies trotz (oder vielleicht auch gerade wegen) der außerordentlich schweren Zeiten zwischen 1866 und heute, etwa des Ersten Weltkriegs, der Hyperinflation, der Weltwirtschaftskrise oder des Zweiten Weltkriegs.

Wir möchten mit diesem Gruß dem MGV Erholung und allen seinen Mitgliedern unseren allergrößten Respekt zollen, allen für die immer wieder sehr gute Zusammenarbeit danken (siehe z.B. Abbildungen 2 und 3) und ihnen auch auf diesem Wege zum Ende des Jubiläumsjahrs noch einmal unsere herzlichen Glückwünsche senden!

Damit auch wir als Bürgerverein Huckingen vielleicht später einmal auf eine 150-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken können, haben wir versucht, das Erfolgsgeheimnis des MGV Erholung zu ergründen. Folgende Hinweise konnten uns ausgewählte Vertreter des MGV Erholung geben:

**Norbert Groeters, Vorsitzender und Sänger (II. Bass):** *„Der MGV Erholung blickt in diesem Jahr mit Stolz auf seine 150-jährige Vereinsgeschichte. Dass der Chor seit 150 Jahren besteht, ist aber auch ein Zeugnis für ein hohes Maß an Idealismus und Gemeinsinn seiner Mitglieder und ins besondere der jeweiligen Verantwortlichen. Die musikalische Leitung hat es immer verstanden, Mitglieder hervorragend an den Chorgesang heranzuführen.“*

**Andreas Rabeneck, Chorleiter:** *„Das Besondere an MGV Erholung ist, dass in den Jahren, die ich nicht da war, dieser Männergesangverein sich mit Walsum zusammen als eine neue Chorgemeinschaft gefunden hat. Und dieses Mit-einem-anderen-Chor-zusammen-singen hat MGV Erholung in den letzten Jahren immer mehr intensiviert, weil aufgrund von schwindenden Sängerzahlen auf beiden*

*Seiten das unabhkömmlich ist, dass man sagt, man muss sich mit irgendwem auch mal zusammentun, um noch eine gute Sangeskraft und –stärke zu haben. Jeder Chor für sich kann immer noch eigenständig singen, aber die beiden Chöre haben mittlerweile gelernt, dass es mit dem anderen Chor zusammen, egal in welcher Konstellation, doch immer wieder ein Klangerlebnis ist. Weil man dann einfach auch andere Sachen stemmen kann, als wenn man versuchen wollte, Dinge alleine zu machen, die dann teilweise vielleicht nicht mehr so gut klingen würden, wie in dieser Gemeinschaft.“*

**Rüdiger Stephan, Sänger (II. Bass):** *„Das Besondere ist die Gemeinschaft. Ich bin jetzt schon 56 Jahre Mitglied im Chor. In den schlechten Zeiten haben wir viel auch über das Singen hinaus miteinander getan. Das ging bei mir soweit, dass ich, als ich arbeitsmäßig nach Hilden gegangen bin, gesagt habe, ach Mensch, Deine Eltern wohnen doch noch in Duisburg. Kombinier‘ den wöchentlichen Besuch bei den Eltern mit dem Singen im Chor. So bin ich also die 20 Jahre [in Hilden] hier in dem Chor geblieben bin. Der Gesang ist ja auch sehr sehr vielschichtig. Einmal meditativ, im Hintergrund auch religiös, aber andererseits auch richtig lustig und froh. Im Prinzip also, psychologisch gesehen, für alles da. Aber die Verbundenheit auch zu einzelnen Sängern hin, das ist das Wesentliche. Aber das ist alles nicht so ernst, wie ich das jetzt gesagt habe, sondern wirklich auch lustig und fröhlich und mit viel Freiheiten.“*

**Heinz Josef Geis, Sänger (II. Tenor):** *„Ich bin Ehinger... und war da auch im Gesangverein. Und wie der Ehinger Gesangverein, auf Deutsch gesagt, Pleite gegangen ist, bin ich nach Huckingen zum MGV Erholung gegangen. Das war 1963. Ich bin beim Chor so lange dabei geblieben, weil mir Singen viel Spaß macht. Schon mein Vater hat gesungen. Wie das so war. Ich habe noch einen Zwillingbruder. Wir haben damals viel Fußball gespielt und hatten natürlich erst gar kein Interesse am Singen. All‘ so Flausen im Kopf. Und als der Vater verstorben war, da hat man uns überredet: „Jetzt seid ihr dran. Ihr müsst den Vater vertreten.“ Und da es mir Spaß macht, bin ich dabei geblieben. Und dieser Dienstag [Anm.: der Probentag] bringt mir was und meiner Frau auch ☺.“*

**Heinz Petermann, Sänger (II. Bass):** *„Der Hauptgrund für das lange Bestehen des MGV Erholung ist das Zusammensein, dass man sich immer getroffen hat.... Ich bin dabei, weil schon mein Großvater im Gesangverein war. Und ich*

*habe mich auch dafür interessiert. Singen, überhaupt Musik macht mir Spaß. Ich selbst spiele Akkordeon und habe zuhause noch eine Orgel, wo ich mich abends schon einmal dransetze.“*

**Jürgen Meckelburg, Sänger (I. Bass):** *„Ich bin dabei, weil mir der Gesang Spaß macht und vor allen Dingen auch die Gemeinschaft. Dann natürlich auch die Konzerte und das Zusammenleben mit den Leuten im Chor. Na ja, das ganze Leben im Verein, das gefällt mir. Und ich singe wie gesagt sehr gerne... Am 12. Januar bin ich 40 Jahre dabei.“*

**Karl-Heinz Schmitz, Sänger (I. Tenor):** *„Das Erfolgsgeheimnis ist die Freude am Singen und die Kameradschaft innerhalb des Chors. Ich bin 60 Jahre dabei. D.h., bei mir kommt das vom Vater her, schon vom Urgroßvater her. Der war schon Vorsitzender im Verein. Dann kam der Vater... und dann die Söhne auch dazu. Heute muss ich jedes Mal von Wanheimerort nach hier kommen. Das ist immer wieder eine Überwindung. Aber „das Schlimmste“ ☺ ist die Kameradschaft hinterher, wenn man mal gemütlich zusammensitzt. Früher war ich immer einer der Letzten, die die Kneipe Verwey zugemacht haben... oder bei Verkoyen. Aber heute darf man ja leider kein Bierchen mehr trinken. Und das Alkoholfreie ist nicht das Wahre.“*

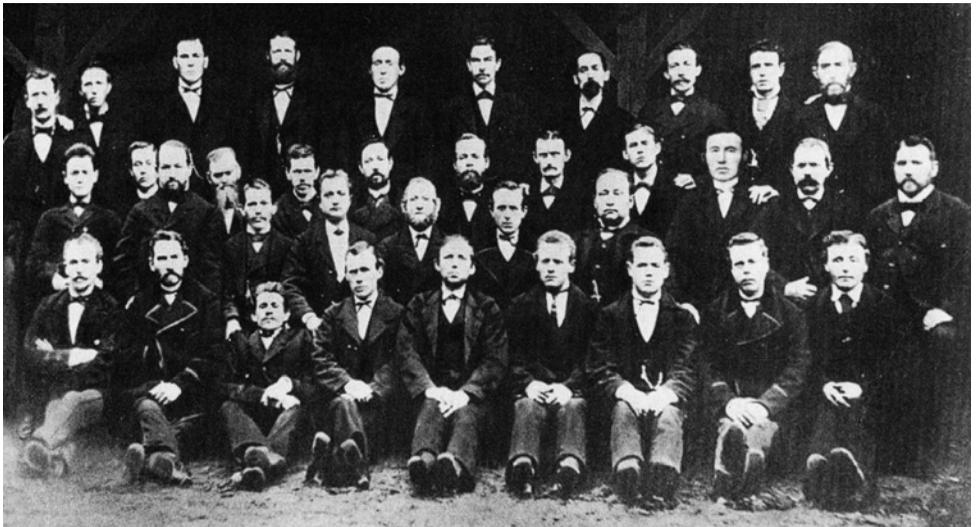


Abb. 1: MGV Erholung 1866 Huckingen (um 1880)

## Chronik des MGV Erholung 1866 Huckingen

- 1866 Gründung des Gesangsvereins durch 18 Männer  
(Johann Braun, Franz Braun, Johann Horn, Peter Horn, Johann Kraus, Johann Kraus der Schmied, Peter Verkoyen, Peter Klinkenberg, Wilhelm Ruelen, Adolf Klingen, Peter Angerhausen, Wilhelm Feldbusch, Gerhard Zeyen, Johann Radmacher, Peter Aps, Wilhelm Holtmann, Michael Echterbroch und Theodor Schmitz aus Ehingen)
- 1867 Festlegung der Statuten
- 1868 Erstes öffentliches Konzert
- 1871 Anlage des ersten Protokollbuchs; Pianokauf für 180 Taler
- 1874 Einweihung der Vereinsfahne (verschollen im 2. Weltkrieg)
- ab 1891 Gaststätte Wintersig (später: Filmklausen) als Vereinslokal
- 1892 Cäcilia, erster Kirchenchor Huckingens, bildete sich aus den Reihen des MGV Erholung
- ab 1900 Gaststätte Verkoyen (heute: Balkanhof) als Vereinslokal
- 1913 MGV Erholung und Cäcilia geben mit Damenchor ein Gemeinschaftskonzert zur Grundsteinlegung des St. Anna-Krankenhauses
- 1918 Weihnachtskonzert für die aus dem Krieg zurückgekehrten Vereinsmitglieder; 7 Mitglieder waren im Krieg gefallen
- 1919 Erstes Nachkriegskonzert
- 1926 Zum 60-jährigen Bestehen wird auch die wegen des Krieges ausgefallene Feier zum 50. Jubiläum nachgeholt
- 1936 Zum 70. Jubiläum Sängerkundgebung mit 500 Sängern auf dem Admiral-Graf-Spee-Platz (heute: Huckinger Markt)
- 1936 Chorvereinigung Laufenburg inkl. MGV Erholung führte in der Tonhalle Duisburg das Chorwerk „Columbus“ von Zöllner mit 300 Sängern, 3 Solisten und einem Orchester von 50 Musikern auf (größtes Konzert an dem MGV Erholung jemals teilgenommen hat)

- 1939 Prüfungssingen in der Duisburger Tonhalle mit Prädikat „Sehr gut“ abgeschlossen
- 1945 Ende des 2. Weltkriegs; 5 Sangesbrüder im Krieg gefallen
- Herbst 1945 MGV Erholung erhält von der britischen Besatzungsbehörde als erster Gesangsverein eine Lizenz zum Singen
- 1949 Mit 92 Sängern Teilnahme an einem Sängerwettstreit des MGV Constantia Münster. Gewinn des 1. Preises, des 1. Ehrenpreises, des Hauptehrenpreises, des Dirigentenpreises und des Ehrenpreises der Stadt Münster. Bei der Rückkehr Festzug durch den geschmückten Ort und Feier in den Gaststätten Wirz und Verkoyen
- März 1966 Zum 100. Jubiläum symbolische Verleihung der Zelter-Plakette durch Bundespräsident Heinrich Lübke in Bonner Beethoven-Halle
- Juni 1966 Überreichung der Zelter-Plakette im Rittersaal Schloss Burg an der Wupper
- ab 1968 Haus Verwey als Vereins- und Probelokal
- 1976 Erstes Weihnachtskonzert in der Aula des Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasiums
- 1996 Erste große Auslandsreise nach Prag
- 2000 MGV Erholung wird Mitglied im Trägerverein „Bürgerhaus Steinhof Huckingen“
- ab 2003 Bürgerhaus Steinhof als Probe- und Veranstaltungsort
- 2005 25 Handwerker aus dem MGV Erholung, dem Huckinger Bürgerverein, der KG Musketiere und der Spielvereinigung Gut Spiel bauen aus Material der alten Mercatorhalle eine feste Bühne im Festsaal des Steinhofs
21. Februar 2016 Zum 150. Jubiläum ein Konzert im Steinhof mit Gästen der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg

## Chorleiter

1866 – 1893	Peter Neu, Hauptlehrer der Huckinger Schule
1893 – 1933	Johann Braun, Organist
1933 – 1972	Fritz Laufenburg, Musikdirektor
1972 – 1978	Claus Muders
1978 – 1981	Hans Börgartz
1981 – 1982	H. Josef Roosen, Musikdirektor
1982 – 1995	Wolfgang M. Rengier, Kantor
1995 – 2000	Andreas Rabeneck
2000 – 2009	Inge Schumacher-Jäger
2009 – 2011	Elana Betsis
2011 – heute	Andreas Rabeneck

## Vorsitzende

1866 – 1872	Johann Braun	1909 – 1922	Friedrich Schmitz
1872 – 1873	Adolf Klingen	1922 – 1924	Adolf Hilgers
1873 – 1875	Johann Horn	1924 – 1925	Friedrich Schmitz
1875 – 1881	Johann Braun	1925	Adolf Ambaum
1881 – 1889	Johann Haas	1925 – 1929	Josef Stöffken
1889 – 1891	Franz Braun	1929 – 1954	Fritz Hölken
1891 – 1893	Franz Sprenger	1954 – 1958	Johann Ambaum
1893 – 1894	Johann Wirtz	1958 – 1960	Hermann Ambaum
1894 – 1899	Johann Horn	1960 – 1962	Josef Heister
1899 – 1902	Peter Schmitz	1962 – 1976	August Stephan
1902 – 1903	Fritz Schmitz	1976 – 1993	Walter Becks
1903 – 1908	Peter Schmitz	1993 – heute	Norbert Groeters
1908 – 1909	Wilhelm Braun		



Abb. 2: MGV Erholung 1866 Huckingen auf der Feier zum 25-jährigen Jubiläum des Huckinger Bürgervereins (1997)



Abb. 3: MGV Erholung 1866 Huckingen auf der Feier zum 30-jährigen Jubiläum des Huckinger Bürgervereins (2002)

## Aktive Sänger

### I. Tenor

Siggi Bender  
Hans-Dieter Geis  
Jürgen Jung  
Manfred Postler  
Karl-Heinz Schmitz  
Horst Schreiber  
Joachim Schreiber

### II. Tenor

Rudi Brokoff  
Ernst Draszba  
Heinz Josef Geis  
Edmund Kleinert  
Manfred Neumann  
Raymund Nowakowski  
Hubert Rabeneck  
Winfried Ringel

### I. Bass

Friedhelm Gräber  
Hans-Joachim Josko  
Jürgen Meckelburg  
Michael Olbrich  
Werner Vollmert

### II. Bass

Kurt Conrads  
Norbert Groeters  
Herbert Heckmann  
Richard Horning  
Jawa Kyeon Kim  
Hans Meier  
Ludwig Neppelßen  
Heinz Petermann  
Günter Schneider  
Rüdiger Stephan

### Anschrift

MGV Erholung 1866 Duisburg Huckingen e.V.  
Im Wittfeld 43  
47259 Duisburg-Huckingen

Proben: Dienstags, 17:45 – 19:15, Steinhof, Düsseldorfer Landstraße 347



Abb. 4: MGV Erholung Huckingen, Jubiläumskonzert, 21. Februar 2016

Text: D. Ahlemann; Abbildungen/Fotos: Titel, Abb. 1 © MGV Erholung, Abb. 2 u. 3 BV Huckingen; Abb. 4 © Horst Engels (Quellen: Festschrift zum 150. Jubiläum 1866-2016)